

**Pressemitteilung Nr. 46/2020
vom 08.06.2020**

**Hauptverhandlung
wegen besonders schweren Fall des Diebstahls**

Strafkammer 2 (Beginn war geplant für: Dienstag, den 09.06.2020, 09:00 Uhr), Saal 231:

Die Termine in dem Verfahren wegen besonders schweren Fall des Diebstahls (vgl. PM 45/2020) am morgigen Dienstag, den 09. Juni 2020, sowie Donnerstag, den 11. Juni 2020, sind aufgehoben.

Aus der PM 45/2020

Tatvorwurf: Besonders schwerer Fall des Diebstahls

Die Staatsanwaltschaft wirft den 5 Angeklagten im Alter von 32 bis 44 Jahren vor, auf Grundlage eines gemeinsamen Tatplanes in der Nacht vom 19. auf den 20. April 2014 aus dem Lagerraum eines Tochterunternehmens der British American Tobacco GmbH in der Hermann-Ritter-Straße in Bremen insgesamt 157.500 Stangen Zigarillos der Marke „Pall Mall“ mit einem Verkaufswert von 3,4 Millionen Euro entwendet zu haben. Einer der Angeklagten soll dabei seine Funktion als Einzelprokuriert des mit der Bewachung des Tatgeländes beauftragten Sicherheitsunternehmens zur Tatbegehung ausgenutzt haben.

Das Verfahren, das bereits am Freitag, den 06.03.2020, begonnen hatte (vgl. PM 23/2020), war aufgrund der Corona-Pandemie ausgesetzt worden.

Die Hauptverhandlung beginnt (voraussichtlich) am Dienstag, den 16. Juni 2020, mit Fortsetzungstermin am Donnerstag, den 18. Juni 2020,

jeweils um 09:00 Uhr in Saal 231.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von den Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Dr. Gunnar Isenberg, LL.M. (University of Pennsylvania)
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen

Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de